

03.08.2017 – 11:00 Uhr

Migros-Verkaufspersonal erhält neue Bekleidung

Zürich (ots) -

Nach mehr als zehn Jahren wird das Verkaufspersonal in den Migros-Filialen neu eingekleidet. Bei der neuen Kollektion, die ab August in der Migros Genf erstmals zu sehen sein wird, handelt es sich punkto Design und Materialien um eine Weiterentwicklung der bisherigen Bekleidung. Für das Konzept wurde wiederum die Schweizer Designerin Ida Gut beauftragt. Die Umstellung in allen Filialen dauert bis Ende Jahr.

Mit ihren Hemden und Blusen in der Farbe Paprika und dem markanten orangen Streifen am Arm haben die Filialmitarbeitenden zwölf Jahre lang die Corporate Identity der Migros im sportlich eleganten Look geprägt. Jetzt ist es wieder an der Zeit, die Berufsbekleidung zu erneuern. Weil sich die bisherige Kollektion in Stil und Aussage bestens bewährt hat, entspricht die neue Bekleidung punkto Design und Materialien keiner Neuentwicklung sondern einer Evolution des Bestehenden.

Von Paprika zu Granat, der neuen Farbe

Die markanteste Änderung liegt in der neuen Farbgebung der Oberbekleidung. Granat, eine frische changierende Farbe von dunklem Rot und Orange wie bei Granatäpfeln, ist eine eigentliche Variation der bisherigen Grundfarben. Diese wurden erneuert, indem die gleichen Fäden in der Stoffentwicklung anders angeordnet wurden. Der orange Migros-Streifen wird neu durch einen Farbverlauf ergänzt, so dass sich dieses bereits bekannte Element im neuen Design wiederfindet.

Auch im Gastrobereich der Migros-Restaurants und Take-Aways wird die Bekleidung erneuert. Hier dominiert ein elegantes Anthrazit, ebenfalls mit dem Migros-Streifen auf dem Oberarm. In den Hausbäckereien tragen die Bäcker neu Weiss mit grauer Schürze.

"Unsere Mitarbeitenden sollen sich in der neuen Bekleidung nicht nur wohl fühlen, sondern sich in diesen auch gefallen, schliesslich sind sie die Visitenkarte unseres Unternehmens", so Herbert Bolliger, Präsident der Generaldirektion des Migros-Genossenschaftsbundes. Insgesamt besteht die neue Kollektion aus 31 Teilen, zu denen unter anderem auch Krawatten, Foulards, Koch- und Bäckermützen, T-Shirts und Schürzen zählen. Hemden und Blusen werden zu 100% aus Baumwolle produziert.

Zusammenarbeit mit Ida Gut

Bereits die aktuelle Berufsbekleidung wurde von Ida Gut, der renommierten Schweizer Modedesignerin gestaltet. Ihr vor zwölf Jahren entwickeltes Konzept hat sich mehr als bewährt und viel Lob erhalten. "Mit der neuen Bekleidung konnte Ida Gut wiederum die Genossenschaften begeistern und überzeugen," bekräftigt Herbert Bolliger.

Umweltverträgliche Produktion

Um der Umweltverträglichkeit in der Herstellung von der Faser bis zum Endprodukt Rechnung zu tragen, stützt sich die Migros auf die Standards Bluesign und Migros eco. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz von Produktions- und Produktökologie wird sichergestellt, dass die neue Arbeitsbekleidung der Migros mit Respekt vor Mensch und Umwelt hergestellt wurde.

Link zu Bildmaterial: <http://media.migros.ch/images/2017/Evolution.jpg>

Zürich, 3. August 2017

Kontakt:

Monika Weibel, Mediensprecherin MGB, Tel. 044 277 20 63,
monika.weibel@mgb.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100805417> abgerufen werden.